



# Ohne Ehrenamt geht es nicht

## **„Ohne Ehrenamt funktioniert wenig. Es ist so wichtig!“**

So Philipp Ackermann, Mitglied des Mannschaftsteams und aktiver Spieler bei der Paderborner Ultimate Frisbee Mannschaft „7 Todsünden“. Bis 2018 trainierte er die Minikicker in Oesterholz und ist zusätzlich Übungsleiter in der Kindersportschule des SC Grün-Weiß1920 Paderborn e. V.

## **Was ist Ihre größte Motivation, das Ehrenamt auszuführen?**

Die Leute! Mir macht es Spaß, egal ob die Arbeit mit Kindern oder mit Erwachsenen.

## **Haben Sie etwas Besonderes durch das Ehrenamt gelernt?**

Ich habe gelernt, wie wenig ohne Ehrenamt doch funktioniert und wie wichtig es einfach ist. Zudem sind die Erfahrungen, die man dabei macht, hilfreich für das Berufsleben. Man übernimmt Verantwortung, muss Sachen organisieren und hat selten Konsequenzen, wenn etwas schiefgeht.

## **Wo liegt Ihrer Meinung nach das Problem, dass immer weniger Menschen ehrenamtlich aktiv sein möchten?**

Ich glaube es liegt am demografischen Wandel. Generell gibt es mehr ältere Menschen und viele sind nicht mehr im Sport aktiv. Da es weniger Nachwuchs im aktiven Bereich gibt, fallen dort auch die Eltern weg, die sich sonst engagiert haben.

## **Was würden Sie zukünftigen Ehrenamtlichen mit auf den Weg geben?**

Lasst euch nicht unterkriegen, egal welche Erfahrungen ihr macht. Es ist immer besser den Job zu machen, als nicht. Besteht dabei darauf, dass ihr gewisse Ressourcen zur Verfügung gestellt bekommt.